



BERN 
WIRTSCHAFTS-
RAUM



Herzlich Willkommen

Hacker lieben Menschen:
Warum IT-Sicherheit nicht nur Technik ist

swisscom



Hansmartin Amrein

Leiter Wirtschaftsraum Bern | Leiter Wirtschaftsamt Bern



Alec von Graffenried

Stadtpräsident Bern



Stefan Aegerter

Verkaufsleiter KMU Bern Mittelland
Swisscom (Schweiz) AG



Unsere Referent*innen



Lea Zimmerli

Penetration Tester
United Security Providers AG

lea.zimmerli@united-security-providers.ch



Bruno Kunz

IT Security Assessor
Swisscom (Schweiz) AG

bruno.kunz@swisscom.com



Agenda

1. Begrüssung

Alec von Graffenried, Stadtpräsident Bern

Stefan Aegerter, Verkaufsleiter KMU Bern Mittelland

2. «Hacker lieben Menschen: Warum IT-Sicherheit nicht nur Technik ist»

Bruno Kunz, IT Security Assessor

3. «Phishing und Multi-Faktor-Authentifizierung: Trügerische Sicherheit»

Lea Zimmerli, Penetration Tester

4. Apéro Riche & Networking



Hacker lieben Menschen

Warum IT-Sicherheit nicht nur Technik ist

22. Oktober 2024, Bruno Kunz





Zu meiner Person



Bruno Kunz

IT Security Assessor

Dozent für IT-Sicherheit

Security Evangelist



Themen

- Bedeutung des Faktors Mensch in der IT-Sicherheit
- Arten von menschlichen Fehlern
- Fallbeispiele und Konsequenzen
- Massnahmen zur Reduzierung menschlicher Fehler



**Denken Sie
nicht an Pizza!**



Ist es wirklich so schlimm?

80 – 90%

Schätzungen zufolge sind etwa 80 bis 90 % der IT-Sicherheitsvorfälle auf menschliche Fehler zurückzuführen.



Im Vergleich mit der Luftfahrt

70 – 80%

In der Zivilluftfahrt werden etwa 70 bis 80 % der Sicherheitsvorfälle und Unfälle auf menschliche Fehler zurückgeführt.



Bedeutung des Faktors Mensch in der IT-Sicherheit

Definition des menschlichen Faktors in der IT-Sicherheit.

Warum Menschen oft das schwächste Glied in der Sicherheitskette sind.

Warum haben Hacker so ein leichtes Spiel?



Definition des menschlichen Faktors in der IT-Sicherheit.

Der menschliche Faktor in der IT-Sicherheit bezieht sich auf die Rolle und das Verhalten von Menschen, die mit IT-Systemen interagieren. Obwohl Technologien wie Firewalls und Verschlüsselung zum Schutz von Systemen beitragen, bleibt der Mensch oft die grösste Schwachstelle.

Windows

WWW

Passwort

E-Mail

Zugriff

Integrität



Ja, es geht auch vorsätzlich.



Gehaltsdaten von 100'000 Mitarbeiter

Weil Unzufrieden

Klagen und finanzielle Folgen



Versuch Rezepte und Produktinformationen an Pepsi zu verkaufen

Finanzielle Motive



Sabotage der Fertigungssysteme und Datendiebstahl von vertraulichen Daten

Weil nicht berücksichtigt bei Beförderung

Störung der Produktion



Daten löschen und Betrieb stören

Verärgert über Bonus

Mehrere Millionen Schaden



Warum Menschen oft das schwächste Glied in der Sicherheitskette sind.

Menschen sind oft das schwächste Glied in der IT-Sicherheitskette, weil sie anfällig für Fehler und Manipulation sind, die von Angreifern ausgenutzt werden können.

- Fehlende Sensibilisierung und Schulung
- Schwache Passwörter und Passwort-Management
- Unachtsamkeit und Routine
- Social Engineering

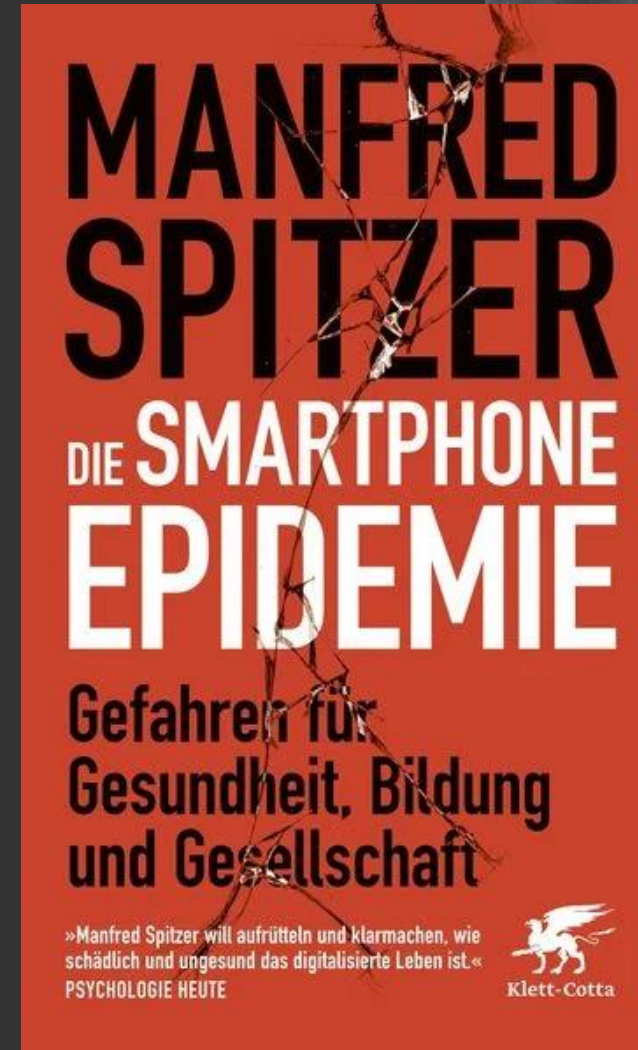


Warum haben Hacker so ein leichtes Spiel?

Da müssen wir weit zurück

Wir lernen den Umgang mit Medien

...also vermeintlich





Was hat das mit dem Alter zu tun?

Jüngere Menschen (18 – 35), insbesondere die Generationen Y (Millennials) und Z, haben zwar einen hohen technischen Sachverstand und sind oft digital versierter, aber sie neigen dazu, mehr Risiken einzugehen.

Ältere Erwachsene und Mitarbeiter ab 50 Jahren fallen zwar weniger häufig auf Phishing herein, sind jedoch möglicherweise weniger vertraut mit modernen Sicherheitstechnologien und aktuellen Bedrohungen.



Welche Arten von menschlichen Fehlern haben wir ausgemacht?





Welche Arten von menschlichen Fehlern haben wir ausgemacht?

Phishing und Social Engineering

Schwache Passwörter

Unachtsamkeit und mangelndes Bewusstsein

Missachtung von Sicherheitsrichtlinien



Ein schwaches Passwort wie 12345 nutzt heute doch niemand mehr. Oder?



30% verwenden Passwörter wie 123456, password, Passw0rd, etc.



NordPass

50% der beliebtesten Passwörter sind sehr schwach und per BruteForce einfach zu knacken.

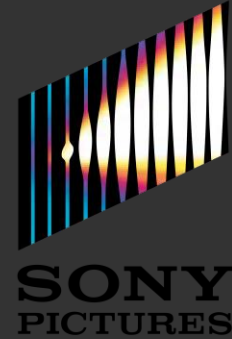


LastPass

91% der Passwörter sind zu kurz, zu einfach oder mehrfach verwendet.



Was kann denn passieren?



Sony Pictures Hack 2014

Initialer Angriff und Einbruch

Phishing und Social Engineering

Datenexfiltration

Drehbücher, Filme, vertrauliche Dokumente

Veröffentlichung und Drohungen

Einschüchterung von Sony Mitarbeitern, Erpressung



Was kann denn passieren?

YAHOO!

Yahoo-Datenlecks 2013 - 2014

Initialer Angriff und Einbruch

Phishing und Social Engineering

Datenexfiltration

3 Milliarden Nutzerkonten

Konsequenzen

Massive Untersuchungen und Klagen, Verlust an Marktwert



Was kann denn passieren?

EQUIFAX

Equifax-Datenleck 2017

Initialer Angriff und Einbruch

Bewusste Vernachlässigung eines Sicherheitspatches

Datenexfiltration

Sensible persönliche (Kreditprüfungs-)Daten von 147 Millionen Menschen

Konsequenzen

Massive Klagen, Entschädigungszahlungen, Verlust an Reputation



Was kann denn passieren?



Uber-Datenleck 2016 (vertuscht bis 2017)

Initialer Angriff und Einbruch

Schwache Zugangsdaten von einem Drittanbieter auf GitHub hinterlassen

Datenexfiltration

Daten von 57 Millionen Nutzern und Fahrern

Konsequenzen

Massive Klagen, Entschädigungszahlungen, Verlust an Reputation



Was kann denn passieren?



VARTA-Angriff 2024

Initialer Angriff und Einbruch

Ransomware und Social Engineering

Folgen

In 5 Werken Produktionsunterbruch, schwere Wiederherstellung der Systeme

Konsequenzen

Aktieneinbruch 5%, hohe Schadenskosten

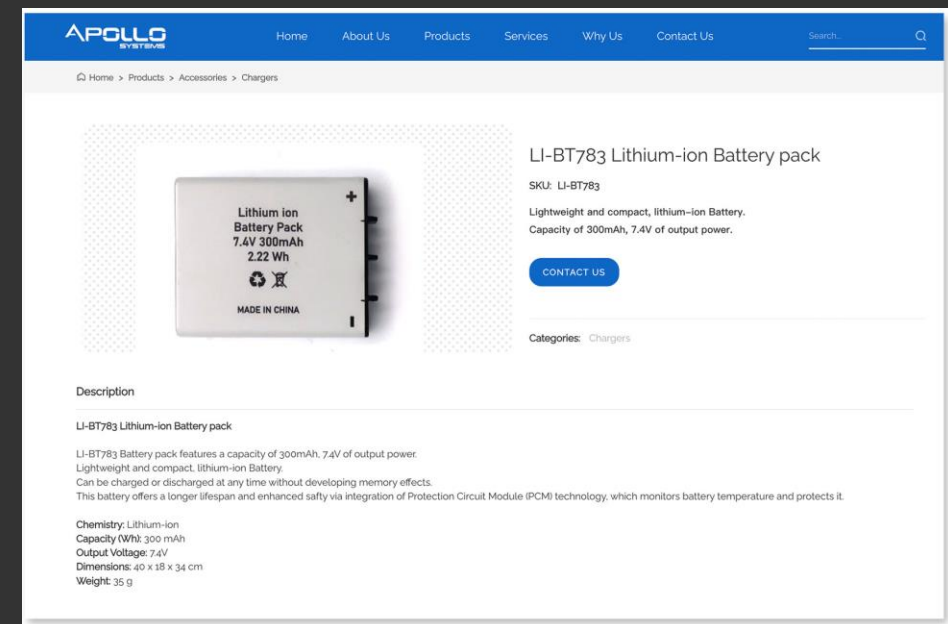
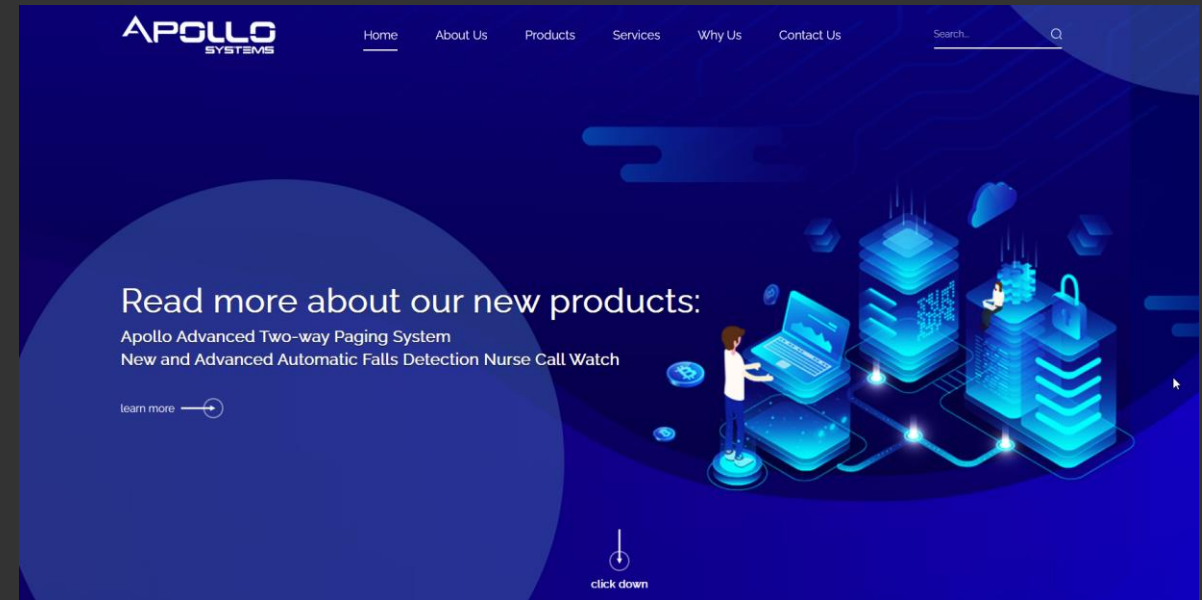


Was kann denn passieren?

Pager-Angriff 2024

Initialer Angriff

Gefakte Websites, Storyline





Was können wir dagegen tun?





Was können wir dagegen tun?

Schulung und Sensibilisierung

Starke Passwortrichtlinien und Multi-Faktor-Authentifizierung

Sicherheitskultur im Unternehmen

Technologische Unterstützung





Wie macht es Swisscom...und vielleicht auch bald Sie?

Dropbox

Sandra Lorez hat eine Bestellung mit Ihnen geteilt

„DRINGEND! Bitte schnellstmöglich erledigen“

Adobe Sign

Sie können den Ordner jetzt oder bis

Swisscom (Schweiz) AG has shared Leasing-contract-update.pdf with you.

Ordner heruntergeladen

Open

Vielen Dank!

– Das Dropbox Team

Microsoft 365

Microsoft Defender for Endpoint hat „Trojaner“-Schadsoftware entdeckt auf R90GQW8XH

Warnungsdetails

Titel	„Trojaner“-Schadsoftware wurde entdeckt
Schweregrad	■ ■ ■ Kritisch
Art der Erkennung	Schadsoftware
Name	R90GQW8XH
Antivirenprogramm	Antivirenprogramm
Datum der Erkennung	20.9.2024 UTC
Name	R90GQW8XH

Sie jetzt und entfernen Sie die Schadsoftware von R90GQW8XH

Schadsoftware in Microsoft Defender for Endpoint

[Schadsoftware im Microsoft 365 Security Center anzeigen](#)

Informationen

Organisationenname: Swisscom (Schweiz) AG

SENT BY Swisscom (Schweiz) AG

MESSAGE FROM SENDER Wir werden in naher Zukunft die meisten unserer Geräte (Laptops, Telefone usw.) aufrüsten. Bitte lesen Sie die neuen Bedingungen, die unser Leasingunternehmen zur Verfügung gestellt hat, und stimmen Sie ihnen zu. Die neuen Computer werden allen Benutzern sofort nach Unterzeichnung der Bedingungen zugeschickt.
- IT

SHARED ON 30.09.2024 17:41

üben, üben, üben...



Wie macht es Swisscom...und vielleicht auch bald Sie?

Spicy Mode

Fernarbeit/Von Zuhause arbeiten 1/3

Sicherheit bei Remote-Meetings

Virtuelle Meetings sind ein wesentlicher Bestandteil des heutigen Arbeitsmodells. Cyberkriminelle haben sich diese Tatsache durch Schwachstellen in diesen Plattformen oder durch deren unsichere Nutzung zunutze machen können. Remotemitarbeiter werden auch in Zukunft ein Ziel für Cyberkriminelle sein. Aus diesem Grund haben Remotemitarbeiter in 20 % der Unternehmen einen Sicherheitsverstoß verursacht.



1

Olaf
9.5.20
Bruno

Dies war eine Spicy Mode-Simulation.

Dringend

Einige unserer Simulationen können Gefühle von Scham, Schuld oder Angst hervorrufen.

Dies sind alles sehr starke Emotionen, die Ihre Entscheidungen und Urteile beeinflussen können, so dass Sie weniger wahrscheinlich bemerken, dass eine E-Mail böswilliger Natur ist.

Solche E-Mails können erheblichen Schaden anrichten. Angreifer kümmern sich jedoch selten um die emotionale Belastung, die sie bei ihren Opfern verursachen.

Hallo, Bruno!

Ich wende mich an Sie, weil ich glaube, dass ich Ihr Auto verschonene beschädigt habe, als ich am Morgen mein Fahrrad in der Nähe abgestellt habe. 😞

Ich habe mich umgehört und Hennes vom Marketing sagte, dass es Ihr Auto sein

er Parkhalle

[Weiter](#)

Phishing & Awareness Programm



Bereiten Sie sich vor!

[Security Awareness Training | Swisscom](#)

[Phishing Poster | Swisscom](#)

🏠 > KMU > Security > Security Awareness Training

Mitarbeiterschulungen zur IT-Sicherheit von KMU

Security Awareness Training – für mehr IT-Sicherheits- bewusstsein

✉ Kontakt aufnehmen

↓ Zum Angebot

Die meisten Cyberangriffe beginnen mit betrügerischen E-Mails.

🏠 > KMU > Downloads > Phishing Poster



Security

Phishing-Fallen erfolgreich umgehen

Sensibilisieren Sie Ihre Mitarbeitenden regelmässig zu IT-Risiken. Zeigen Sie ihnen auf, wo Phishing-Fallen lauern können. Unsere 3 Fallbeispiele geben konkrete Tipps, wie sie korrekt darauf reagieren und sorgen für mehr Aufmerksamkeit in Ihrem Unternehmen.

Drucken Sie die 3 Phishing-Poster aus und hängen Sie diese an frequentierten Orten auf: im Büro, bei der Kaffeemaschine, in der Garderobe oder auf der Toilette.

Anzahl Seiten: 3

Relevant für: Business Verantwortliche / IT-Fachleute / Mitarbeitende im KMU

Publiziert am: 06. März 2022

Zu den A4-
Posters

Zu den A3-
Posters





Q&A



Vielen Dank
... und bleiben Sie misstrauisch!



☰ SERVICES

📱 TECHNOLOGY

☁️ SORBAY SAAS

EINE WELT,
EINE SICHERHEIT,
EINE ZUKUNFT.

MFA LOGINS PHISHEN

ZIMMERLI, LEA

Security Consultant

1.5



UNITED SECURITY PROVIDERS

About

Contact Details



Lea Zimmerli
Security Consultant

lea.zimmerli@united-security-providers.ch



**UNITED SECURITY
PROVIDERS AG**
Mürtschenstrasse 27,
8048 Zürich

united-security-providers.ch

UNITED SECURITY PROVIDERS OVERVIEW



Key figures

United Security Providers locations	Bern (head office), Zurich
Type of company	Public limited company, since 2019 owned by Swisscom
Founded in	1994
Revenue	16 MCHF
Employees	70

Security as a Service



ch
swiss made
software

Managed Security Services (MSS)

Security as a Service for effective protection around the clock

USP Secure Entry Server® (SES)

A web application firewall for simple and Secure access to business applications

USP Network Authentication System® (NAC)

For controlled access of end devices to the network

Security Consulting & Projects

IT security consulting and projects for easy access to expert knowledge and methodological skills



United Security Providers - Services



IT-Security Consulting

- ✓ Tailor-made advice and support in the implementation of information security projects:
 - Identity- & Access Management
 - Network & Infrastructure Security
 - Mobile Security, Cloud Security, Web-Anwendungen
 - Employee Awareness Spreading
 - Pentesting
 - Vulnerability Scans



Managed Security Services (MSS)

- ✓ As a provider (MSSP) we manage, operate and monitor your entire IT security infrastructure.
- ✓ Detecting and eliminating security gaps, monitoring your networks and IT systems and actively combating cyber attacks.
- ✓ 24/7 security for your web applications and IT infrastructure, best of connectivity, performance and cyber security.



United Security Providers – Products



Web Access Management

- ✓ The USP Secure Entry Server®:
 - Web Access Management solution developed in Switzerland
 - Combines Web Application Firewall (WAF), authentication and identity federation
 - Highly optimized, scalable, all-in-one product suite
- ✓ Specific modules manage identities and access, optimize and centralize security in applications



Network Access Control

- ✓ Enables authentication of users and devices
- ✓ Review and compliance with security policies
- ✓ Implementing access restrictions to ensure network security
- ✓ Protecting and strengthening network security against unauthorized devices
- ✓ Reduced risk of unauthorized access and data loss





Authentifizierung vs. Identifizierung

Identifizierung : Das Beanspruchen oder Zuweisen einer Identität (z. B. Benutzername, E-Mail).

„Wer bist Du?“

Authentifizierung : Die Überprüfung der beanspruchten Identität (z. B. Passwort, biometrische Daten).

„Bist Du tatsächlich die Person, die Du vorgibst zu sein?“

Q: Wie können wir sicherstellen, dass die Person tatsächlich die ist, für die sie sich ausgibt?

A: Wir können etwas benutzen, das sie:



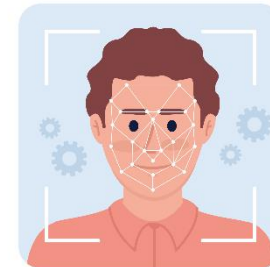
Wissen:

- PIN
- Passwort



Haben:

- RSA Key
- Smartcard
- Smartphone



Sind:

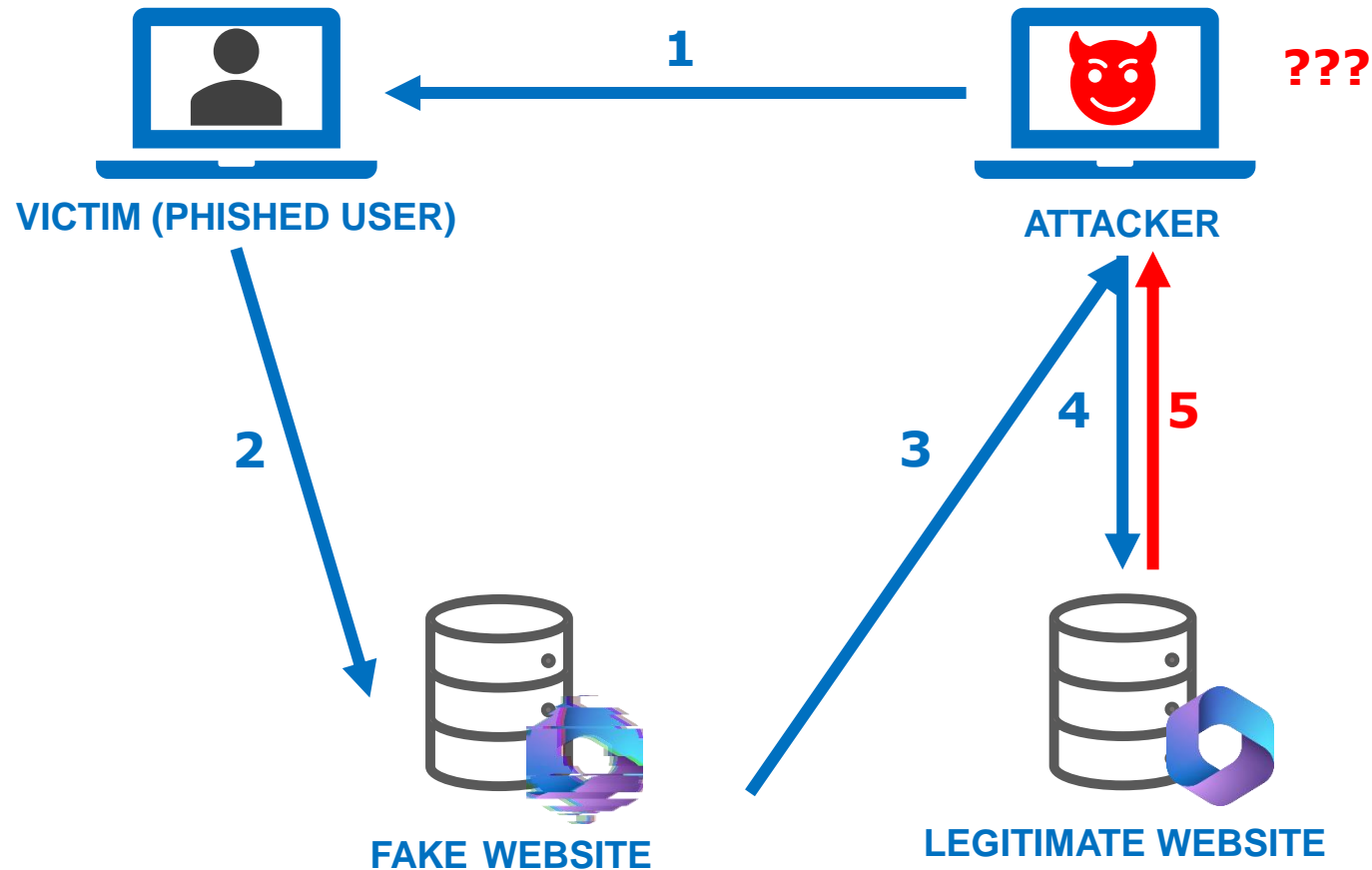
- Fingerabdruck
- Gesichtserkennung

SCHÜTZT MFA VOR PHISHING?

JA...



Phishing Angriff



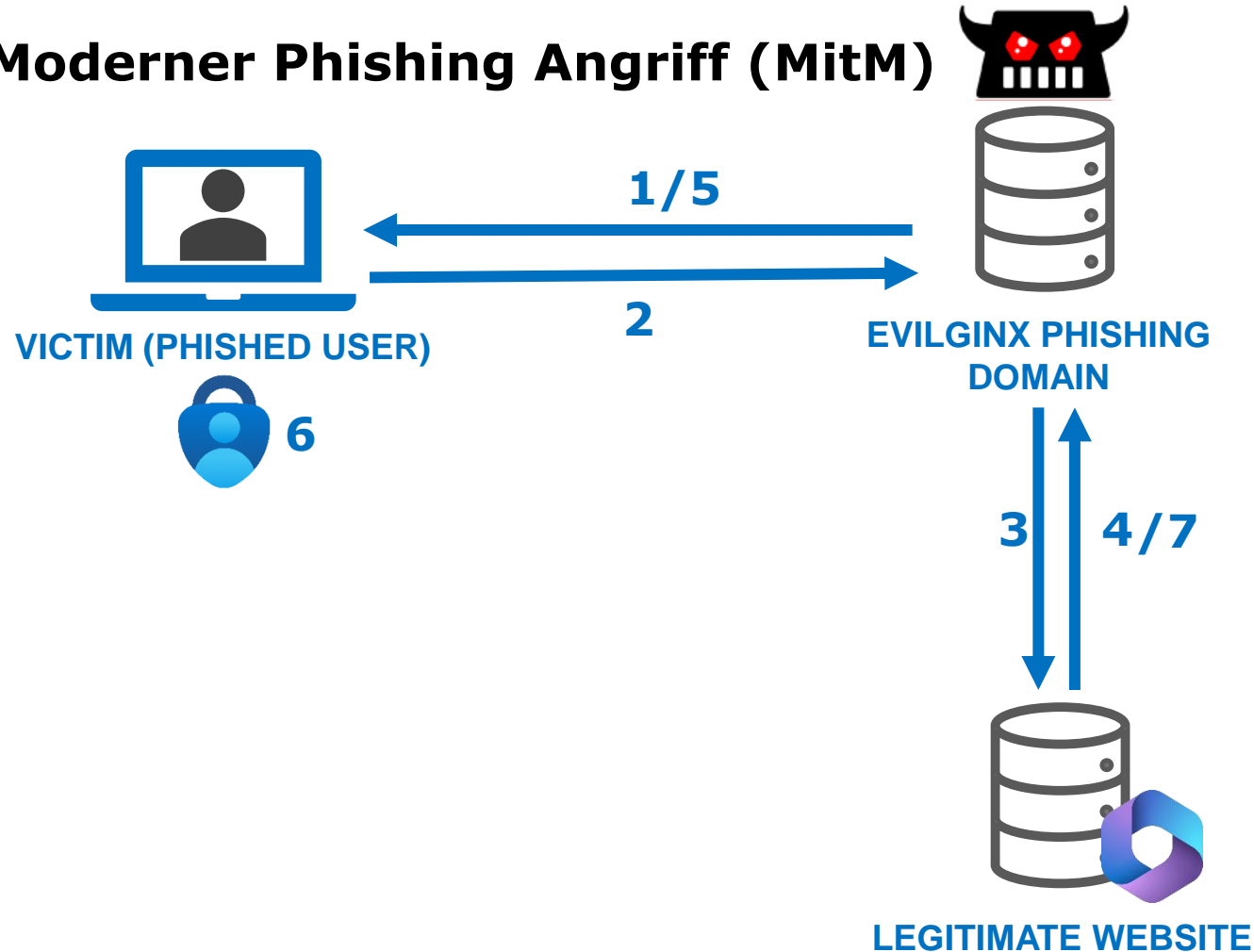
1. Angreifer schickt phishing link an user
2. User benutzt link und gibt credentials ein
3. Die fake website leitet die Credentials weiter an Angreifer
4. Angreifer benutzt die Credentials für die richtige Website
5. **Die richtige Website verlangt MFA**

SCHÜTZT MFA VOR PHISHING?

...UND NEIN!

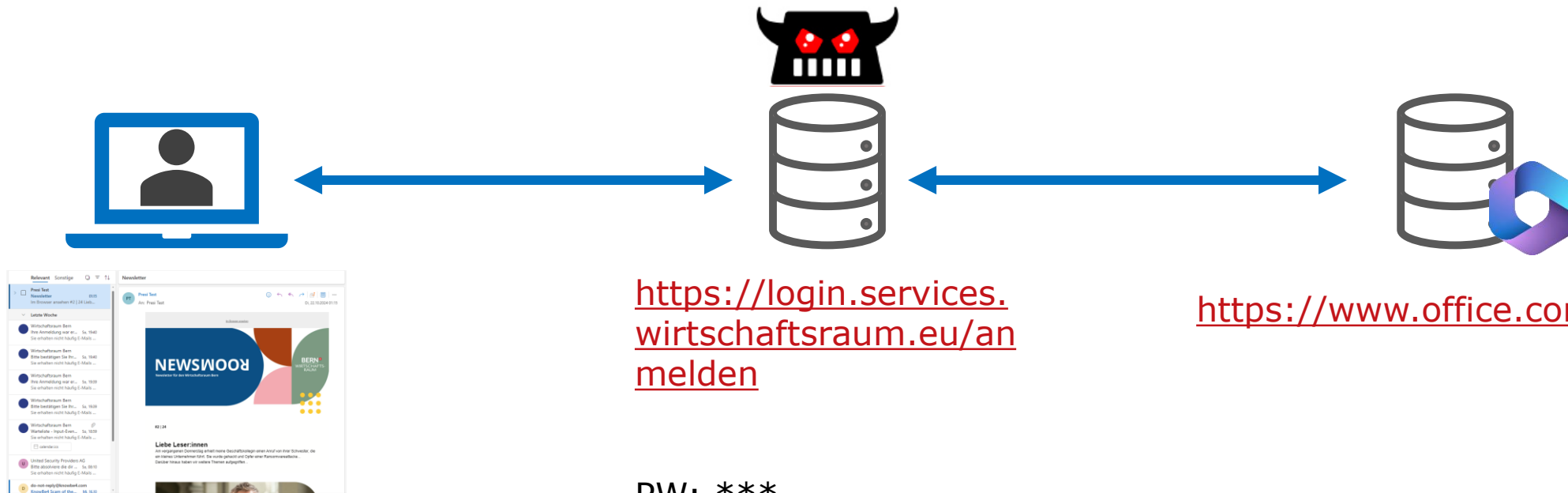


Moderner Phishing Angriff (MitM)



1. Angreifer schickt phishing link an user
2. User benutzt link und gibt credentials ein
3. Phishing domain leitet Credentials an die richtige Website weiter
4. Richtige Website verlangt MFA
5. Phishing domain leitet MFA Prompt an User weiter
6. User bestätigt MFA
7. Echte Website schickt das authentication/access Token an die phishing Domain

DEMONSTRATION



<https://login.services.wirtschaftsraum.eu/anmelden>

<https://www.office.com/?auth=2>

PW: ***

Cookies:
ESTSAUTH:
ESTSAUTHPERSISTENT:
SignInStateCookie:

WIE HÄTTE MAN ES VERHINDERN KÖNNEN?



- Link anschauen
- Email adresse anschauen
- Qualität von der Email anschauen

Infos und Anmeldung

Ursprüngliche URL: [https://login.services.wirtschaftsraum.eu/anmelden.](https://login.services.wirtschaftsraum.eu/anmelden) Klicken oder

Pen Test <make.money.money.rapido@gmail.com>

An: Presi Test

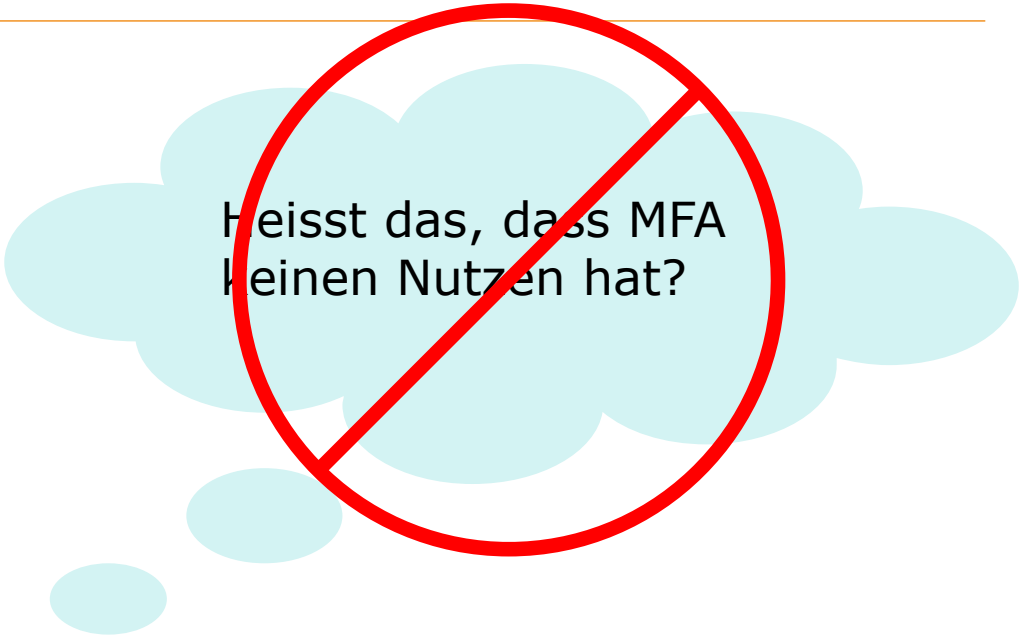
Im Browser ansehen

→ **Sensibilisierung & awareness der Mitarbeitenden**

WOZU NÜTZT DENN MFA?



- Schützt vor schwachen & gestohlenen Passwörtern
- Absicherung im Homeoffice: Minderung von Risiken durch private Geräte
- Zugriff vereinfachen und dennoch hohe Sicherheit gewährleisten
- Fügt eine zusätzliche Sicherheitsebene hinzu



Heisst das, dass MFA keinen Nutzen hat?

A light blue thought bubble with a red prohibition sign (a circle with a diagonal slash) overlaid on it. The text inside the bubble is "Heisst das, dass MFA keinen Nutzen hat?".



UNITED SECURITY PROVIDERS



MFA LOGINS PHISHEN

EINE WELT,
EINE SICHERHEIT,
EINE ZUKUNFT.
SECURITY CONSULTANT



BERN 
WIRTSCHAFTS-
RAUM



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

swisscom